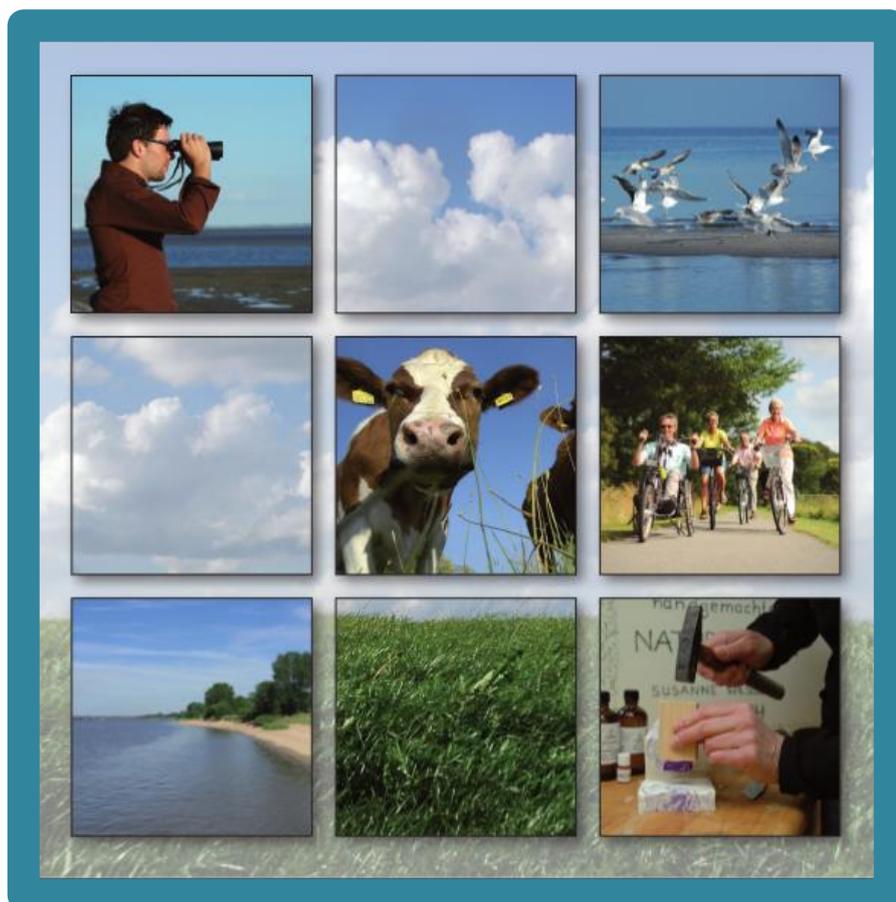


# JAHRESBERICHT

## LEADER 2023



**Lokale Aktionsgruppe  
„Wesermarsch in Bewegung“**

## Jahresbericht zur Selbstevaluierung.

Gefördert mit Mitteln der EU im Rahmen des Förderprogramms LEADER  
im Land Niedersachsen:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Niedersachsen



Niedersachsen | Bremen | Hamburg  
**KLARA 2023–2027**  
Klima | Landwirtschaft | Artenvielfalt  
regionale Akteur:innen

Für die LAG „Wesermarsch in Bewegung“ gilt das Selbstverständnis der Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Sprachlich werden die wichtigsten Ausrichtungen geschlechtergerechter Sprache berücksichtigt und an die Lesbarkeit und Verständlichkeit angepasst. Daher findet im vorliegenden Abschlussbericht eine Mischung zwischen Sichtbarmachung und Neutralisierung der Geschlechter, Nutzung von Partizipien und generischem Maskulinum statt.

### Impressum & Urheberschaft

Regionalmanagement „Wesermarsch in Bewegung“  
Poggenburger Str. 15  
26919 Brake  
[www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de)

**Erstellung:** Meike Lücke, Silvia Peters (Finanzen)

**Redaktion:** Meike Lücke

**Korrektorat:** Silvia Peters

**Fotos & Grafiken:** soweit nicht anders angegeben: Regionalmanagement „Wesermarsch in Bewegung“

Brake, im Februar 2024

# **Jahresbericht 2023**

## **der Lokalen Aktionsgruppe „Wesermarsch in Bewegung“**

Hinweis: Der Jahresbericht umfasst Ergebnisse der Förderperiode LEADER 2014-2020 und LEADER 2023-2027.

### **Inhalt:**

|          |   |           |
|----------|---|-----------|
| <b>1</b> | <b>Anlass &amp; Berichtsgrundlage.....</b>  | <b>5</b>  |
| <b>2</b> | <b>Geschäftsstelle und Regionalmanagement .....</b>                                 | <b>5</b>  |
| <b>3</b> | <b>Projekte .....</b>   | <b>5</b>  |
|          | 3.1 Projektstand.....   | 5         |
|          | 3.2 Projektqualität.....  | 6         |
| <b>4</b> | <b>Finanzmittel.....</b>  | <b>7</b>  |
|          | 4.1 LEADER 2014-2020 (2022)   |           |
|          | 4.1.1 EU-Fördermittel (LEADER) .....  | 8         |
|          | 4.1.2 Kommunaler Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“ .....                | 11        |
|          | 4.1.3 Sonstige Finanzmittel .....   | 11        |
|          | 4.2 LEADER 2023-2027 .....  | 12        |
|          | 4.2.1 EU-Fördermittel (LEADER) .....  | 12        |
|          | 4.2.2 Kommunaler Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“ .....                | 12        |
| <b>5</b> | <b>Prozesse.....</b>  | <b>13</b> |
|          | 5.1 Lokale Aktionsgruppe & Projektfachberater*innen „Wesermarsch in Bewegung“ ..... | 13        |
|          | 5.2 Netzwerkbildung Regionalentwicklung .....                                       | 15        |
|          | 5.3 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.....  | 16        |
| <b>6</b> | <b>Fazit .....</b>  | <b>19</b> |
|          | Danksagung .....  | 22        |

## Abkürzungen / Glossar

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>ArL</b>          | Amt für regionale Landesentwicklung → Bewilligungsbehörde für LEADER-Anträge  |
| <b>ÄrL</b>          | Ämter für regionale Landesentwicklung (Pluralabkürzung)   |
| <b>BAG LAG</b>      | Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen   |
| <b>BGA</b>          | Begleitausschuss  |
| <b>BMEL</b>         | Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  |
| <b>DVS</b>          | Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume → Nationale Vernetzungsstelle für Regionalentwicklung, Ländliche Räume und LEADER-Regionen, mit Sitz in Bonn |
| <b>EFRE</b>         | Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung  |
| <b>ELER</b>         | Europäischer Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung ländlicher Räume  |
| <b>EMFAF</b>        | Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds  |
| <b>FLAG</b>         | Fisheries Local Action Group  |
| <b>GWB</b>          | Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen  |
| <b>HZE</b>          | Halbzeitevaluierung (Bericht) → siehe <a href="http://www.wesermarsch-in-bewegung.de">www.wesermarsch-in-bewegung.de</a>                                |
| <b>HF</b>           | Handlungsfeld   |
| <b>KLARA</b>        | Klima, Landwirtschaft, Artenvielfalt, regionale Akteur:innen → Landesprogramm zur Umsetzung des ELER 2023-2027  |
| <b>JB</b>           | Jahresbericht → siehe <a href="http://www.wesermarsch-in-bewegung.de">www.wesermarsch-in-bewegung.de</a>  |
| <b>LAG</b>          | Lokale Aktionsgruppe → Steuerungs- und Entscheidungsgremium für eine regionale Entwicklungsstrategie nach dem LEADER-Prinzip                            |
| <b>LEADER</b>       | Liaison entre actions de développement de l'économie rurale   |
| <b>MB</b>           | Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten   |
| <b>ML</b>           | Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz   |
| <b>NTVergG</b>      | Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz   |
| <b>NWertVO</b>      | Niedersächsische Wertgrenzenverordnung  |
| <b>PFEIL</b>        | Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen 2014-2020 → Landesprogramm zur Umsetzung des ELER 2014-2020 (2022)   |
| <b>REK</b>          | Regionales Entwicklungskonzept  |
| <b>RM</b>           | Regionalmanagement → Geschäfts- und Koordinierungsstelle einer Lokalen Aktionsgruppe  |
| <b>SDGs</b>         | Sustainable Development Goals = Globale Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen   |
| <b>TI</b>           | Thünen-Institut → mit der Evaluierung des LEADER-Förderprogramms auf Landesebene beauftragt   |
| <b>WIB</b>          | Wesermarsch in Bewegung → Name der LEADER-Region, der LAG und des Regionalmanagements   |
| <b>WiSo-Partner</b> | Wirtschafts- und Sozialpartner*innen (= feststehende Bezeichnung für nicht-kommunale LAG-Mitglieder)  |

Weiterführende Informationen unter:

**[www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de)**  
**[www.facebook.com/wesermarschinbewegung/](https://www.facebook.com/wesermarschinbewegung/)**

## 1 ANLASS & BERICHTSGRUNDLAGE

Die LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ legt großen Wert auf Evaluierungserkenntnisse und Transparenz ihres Handelns. Für ihre Jahresberichte sowie eine Halbzeit- und eine Abschlussequalierung, die im Internet veröffentlicht werden, werden stetig Monitoringdaten erfasst. Dazu gehören Daten zu **laufenden Projekt- und Prozessaktivitäten, der Finanzsituation der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) sowie gezielte und anonyme Akteursbefragungen**, eigeninitiierte **Rückmeldungen** von Akteuren und **Beobachtungen** des Regionalmanagements.

## 2 GESCHÄFTSSTELLE & REGIONALMANAGEMENT

Für die auslaufende **Förderperiode 2014-2020**, die bis 2022 verlängert wurde und mit der n+3-Regelung bis Ende 2025 nachwirkt, war das **LEADER-Regionalmanagement bis Ende Mai 2023** mit zwei Mitarbeiterinnen im Gesamtumfang von durchschnittlich rund **30 Wochenstunden** tätig. Zum Start der **Förderperiode 2023-2027** wurde für das breite Themen- und Aufgabenspektrum der LEADER-Regionalentwicklung ein Regionalmanagement mit **zwei Vollzeitäquivalenten** zum **1. Juni 2023** vom Amt für regionale Landesentwicklung bewilligt. Zu diesem Zeitpunkt konnte eine nahtlose Nachbesetzung durch eine **Regionalmanagerin** und eine **Verwaltungsfachkraft** im Umfang von jeweils 30 Stunden pro Woche sichergestellt werden, so dass die erstmals vom Land vorgesehenen **1,5 Vollzeitäquivalente** unverzüglich erfüllt werden konnten. Die zusätzliche, extern ausgeschriebene Stelle der **Teamassistenz** im Umfang von **19,5 Wochenstunden** wurde zum **1. August** bekleidet. Ebenfalls zu August 2023 wurde die Geschäftsstelle der LAG räumlich im Hauptgebäude des Kreishauses in Brake, Poggenburger Straße 15, zusammengezogen.

## 3 PROJEKTE

### 3.1 Projektstand

Die quantitative Erfassung von Projektanfragen durch das Regionalmanagement beginnt ab der schriftlichen Darlegung einer Projektidee. **Projektbeschreibungen**, die in der standardisierten Form eines zweiseitigen Projektskizzenformulars im Regionalmanagement eingehen, werden mit einer dreistelligen fortlaufenden **Projektnummer** versehen. Beim Projekt mit der Nummer 001 handelt es sich um das LEADER-geförderte Projekt „Sach- und Personalkosten des Regionalmanagements“. Aufgrund seiner Sonderrolle wird das Projekt 001 in der weiteren statistischen Betrachtung nicht berücksichtigt. Projektideen, die letztendlich nicht realisiert werden, behalten ihre Projektnummer, so dass die höchste Projektnummer nicht gleichbedeutend ist mit der Anzahl umgesetzter Projekte.

### LEADER 2014-2020 (2022)

Die LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ hat fristgerecht die Vorgabe des Landes Niedersachsen umgesetzt, dass jede LEADER-Region ihr Gesamtkontingent der verlängerten Förderperiode 2014-2020 bis spätestens 31.12.2022 durch Bewilligung binden muss. Dennoch wurden im Jahr **2023 zwei neue LEADER-Projekte** aus dieser Förderperiode bewilligt. Grund dafür waren **Rückflüsse** aus einem vormals bewilligten landkreisweiten Projekt, das aus Kapazitätsgründen der Kommunen letztendlich nicht umgesetzt werden konnte. Neben den

Nachwirkungen von Verzögerungen durch coronabedingten Krankheitsausfall im Personalbereich und der Flüchtlingsversorgung als Folge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine aus 2022 kamen in 2023 auch der allgemeine Fachkräftemangel und Kapazitätsbindung in Bauämtern durch konkurrierende Förderprogramme zum Tragen. Da auch das Regionalmanagement für die neue Förderperiode bis zum 31. Mai nicht installiert war, wurden zwei Projekte, die laut REK ursprünglich als **Startprojekte für die Förderphase 2023-2027** vorgesehen waren, noch mit **Restmitteln** der auslaufenden Periode beschlossen und bewilligt.

Letztendlich konnte die LAG „Wesermarsch in Bewegung“ bis Ende 2023 insgesamt **38 Projekte der Förderperiode 2014-2020 (2022)** auf den Weg bringen (vgl. Tab 2). Hiervon waren 33 bis Ende 2023 ausgezahlt (inklusive Kooperationsprojekt 043 K „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“) (vgl. Tab. 3), was einem **Umsetzungsstand** von rund **87 Prozent** entspricht.

### LEADER 2023-2027

In der Förderperiode 2023-2027, die durch Bewilligung des Regionalmanagements **zum 1. Juni 2023** mit einer faktischen Verzögerung von fünf Monaten **startete**, wurden bis Ende 2023 zwei Projekte durch die LAG „Wesermarsch in Bewegung“ beschlossen. Dabei handelt es sich um das Projekt „004 Bau eines Multifunktionsgebäudes in Burhave“ und das regionsübergreifende Kooperationsprojekt „009 K Inwertsetzung der historischen Brücke an der Ölstraße“. Da bis Ende des Jahres keine Antragstellung beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) und damit auch keine Bewilligung erfolgte, liegt der **Umsetzungsstand** zum Jahresende bei **null**.

Insgesamt wurden die Regeln zur Sicherstellung des **Fördermittelabflusses** durch das Land Niedersachsen deutlich verschärft. Die vormalige n+3-Regelung wurde um ein Jahr **auf n+2 verkürzt**. Weiterhin gilt eine **Meilensteinregelung**. In der Anlage zum Anerkennungsbescheid für die LEADER-Regionen teilte das für LEADER zuständige Landwirtschaftsministerium mit, dass vom LEADER-Gesamtkontingent für Umsetzungsprojekte 20 % zunächst gesperrt werden. Der gesperrte Betrag wird nur dann freigegeben, wenn **spätestens bis zum 31.12.2025 mindestens 50 % vom Projekt-Mittelkontingent durch Zuwendungsbescheid des ArL gebunden** sind.

Diese Verschärfung gibt zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keinen Anlass zur Sorge. Das Regionalmanagement geht davon aus, dass durch höhervolumige Projekte und schnelle Bewilligungen seitens des ArL Oldenburg der Zeitverzug eingeholt werden kann. Falls dies nicht gelingen sollte, wird das Regionalmanagement zum gegebenen Zeitpunkt die **Startverzögerung** zum Anlass nehmen, beim Ministerium einen Antrag auf **Verlängerung der Meilensteinregelung** zu stellen, zumal bekannt ist, dass in mehreren anderen LEADER-Regionen die Regionalmanagements selbst im IV. Quartal 2023 noch nicht installiert waren.

## 3.2 Projektqualität

Zur objektivierten Einstufung der Projektqualität dient das **Projektbewertungssystem (Scoring)** des REK. Obwohl das Scoring für die Förderperiode 2023-2027 im Rahmen einer externen Auftragsvergabe zum Abgabepunkt der LEADER-Bewerbung 2022 überarbeitet worden war, war eine **Nachbesserung** erforderlich, da nicht alle Anforderungen erfüllt worden waren. In die Überarbeitung des Jahres 2023 flossen evaluierte Erfahrungswerte, Fachwissen des Regionalmanagements, Lösungswege aus anderen Regionen und Vorschläge der LEADER-Akteure ein. Letztere wurden auf der REK-Strategiesitzung am 1.3.2022, der 81. LAG-Sitzung am 11.9.2023, der Strategiesitzung Projektwerkstätten am 16.9.2023 und der Projektwerkstatt am 23.10.2023 **partizipativ erarbeitet**. Aufgrund dieser Abstimmungsintensität konnte der finale Scoring-Überarbeitungsvorschlag, der gezielt an die Belange der LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ angepasst ist, erst **zum Jahresende fertiggestellt** und vom Landwirtschaftsministerium genehmigt werden.

Maßgebliche **Änderungen** betreffen redaktionelle, formale und inhaltliche Änderungen der **Mindestkriterien** sowie praktikable und systemische Anpassungen der **Qualitätskriterien**. Hierbei wurden vor allem systematische Bewertungsungerechtigkeiten ausgemerzt sowie die Praktikabilität von Teilkriterien verbessert. Die rechnerische

**Tab. 1: Qualitätseinstufung nach Scoring-Bewertung**

| Punktzahl Qualitätskriterien | Projektqualität   |
|------------------------------|-------------------|
| 0-7                          | nicht ausreichend |
| 8-11                         | ausreichend       |
| 12-15                        | hochwertig        |
| ≥ 16                         | sehr hochwertig   |

**Maximalpunktzahl** ist durch die Überarbeitung von vormals 35 auf 38 gestiegen, und aufgrund des **höheren Qualitätsanspruches** in der nunmehr vierten Förderperiode wurde die erforderliche Mindestpunktzahl für eine Projektabstimmung von vormals 15 % auf 20 % angehoben. Durch die relativ geringe Punktsommenerhöhung bleibt die Projektqualität für **Langzeitevaluierungen** über die vergangenen Förderperioden annähernd **vergleichbar**, wobei die Abstufungen zwischen den vier Qualitätsstufen sich leicht nach oben verschieben. Die vormalige Grenze zur höchsten Qualitätsstufe von rund 42 % der rechnerischen Maximalpunktzahl wird behalten, so dass der

absolute Wert von 15 auf 16 Punkte steigt (vgl. Tab. 1). Die beiden Qualitätsstufen zwischen der erforderlichen Mindestpunktzahl und der höchsten Stufe umfassen die gleiche Punktspanne. Die beiden in 2023 beschlossenen Projekte erzielen mit 14 bzw. 15 Scoring-Punkten eine hohe Qualitätsstufe.

Die Projektbewertung im Detail für alle 38 LEADER-Projekte, die zum Stichtag 31.12.2023 einen aktuellen LAG-Beschluss aufwiesen, zeigt, dass rund **92 Prozent der Projekte als hochwertig und sehr hochwertig** anzusehen ist. Das arithmetische Mittel der Scoring-Punktzahl liegt bei gut 14 (533 Gesamtpunktsumme geteilt durch 38 realisierte Projekte). Zur Projektbewertung eignet sich neben dem formalen Scoring vor allem die Sicht des Entscheidungsgremiums selbst. Daher wurden wie zu Anfang, zur Mitte und zum Ende der LEADER-Förderperiode 2014-2020 auf der letzten LAG-Jahressitzung **Evaluierungsbögen** ausgegeben. Der **Umsetzungsstand der Projekte** wird zum Ende des Jahres 2023 mit der **Durchschnittsschulnote 2,5** bewertet. Dies stellt eine **deutliche Verschlechterung** gegenüber dem Ende der vormaligen Förderperiode dar (seinerzeit 1,6), ist jedoch aufgrund der Tatsache, dass die ersten beiden Projekte der Förderperiode 2023-2027 erst im Dezember beschlossen wurden, **überraschend gut**. Eine Erklärung könnte sein, dass für die LAG-Mitglieder die Trennung nach Förderperioden von geringer Bedeutung ist und die noch in Umsetzung befindlichen Projekte der vormaligen Förderperiode die Bewertung des Umsetzungsstandes der aktuellen Förderperiode positiv beeinflusst haben. Der **Innovationsgrad der Projekte** wird mit einer **Durchschnittsschulnote von 3,0** aktuell schlechter bewertet als mit 2,5 zum Jahresende 2022.

## 4 FINANZMITTEL

Die Gesamtfinanzierung der LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ setzt sich zusammen aus den **LEADER-Fördermitteln** der EU, dem **kommunalen Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“** (WiB-Topf), **sonstigen Finanzmitteln** („Drittmittel“ inkl. nationale öffentliche Kofinanzierung) und **Eigenmitteln** der Projektträger. Ein exaktes Controlling kann daher lediglich zu den Finanzmitteln erfolgen, die das Regionalmanagement selbst verwaltet, also den LEADER- und den WiB-Mitteln.

## 4.1 LEADER 2014-2020 (2022)

### 4.1.1 EU-Fördermittel (LEADER)

Die LEADER-Mittel werden für Projekte und Prozesse der LEADER-Regionalentwicklung verwendet. Dabei wird in der weiteren statistischen Betrachtung eine Unterteilung zwischen dem **Regionalmanagement als jeweiliges Projekt „001 G“** (G = Gemeinschaftsprojekt) **einer Förderperiode** mit entsprechenden Sach- und Personalkosten sowie **Umsetzungsprojekten** vorgenommen.

Die zuwendungsfähigen **Gesamtausgaben für die Sach- und Personalkosten des Regionalmanagements** (direkte und indirekte Personalkosten) betragen für die gesamte EU-Förderperiode **867.952,05 Euro**. Insgesamt sind für die Zeit von **Januar 2016 bis Ende Mai 2023** vom Land Niedersachsen **694.354,51 Euro** LEADER-Fördermittel für die Personal- und Sachkosten des Regionalmanagements ausgezahlt worden. Die restlichen benötigten **173.597,54 Euro** sind durch den **kommunalen Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“** erbracht worden. Indirekte Personalkosten (z.B. Arbeitsmaterial, Büroausstattung und Öffentlichkeitsarbeit des Regionalmanagements) wurden pauschal in Höhe von 15 % der direkten Personalkosten von der Bewilligungsstelle anerkannt.

Das Jahr 2023 war geprägt von der Bindung aller bis zum Vorjahresende bewilligten Kontingentmittel für Projekte. Regulär vorgesehen war die Bindung durch Auszahlung fertiggestellter Projekte. Da jedoch das landkreisweite Vorhaben zur Umsetzung der Konzeption von Qualitätswanderwegen aufgrund zunehmender Kapazitätsengpässe in den Kommunen (vgl. Kap. 3.1) nicht realisiert werden konnte, flossen die zuvor hierfür bewilligten Mittel in das freie Projektkontingent der Förderperiode 2014-2020 (2022) zurück. Die freigewordenen Mittel konnten durch zwei neue LEADER-Projekte aufgefangen werden, wodurch ein **Mittelverfall verhindert** werden konnte. Das Mittelkontingent für Projekte wurde weiterhin durch Rückflüsse des zu Mai 2023 auslaufenden Regionalmanagements für die Förderperiode 2014-2020 (2022) erhöht, so dass das **Gesamtkontingent für Projekte** aktuell **2.196.325,17 Euro** beträgt. Die LAG „Wesermarsch in Bewegung“ hat insgesamt 2.181.124,99 Euro LEADER-Mittel für 37 Projekte gebunden, die durch Zuwendungsbescheide vom ArL bewilligt worden sind (vgl. Tab. 2). Bis zum Jahresende 2023 sind für 32 abgeschlossene Projekte (ohne-Kooperationsprojekt 043 K „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“) (vgl. Tab. 3) insgesamt 1.846.135,24 Euro ausgezahlt worden.

Tab. 2: Mittelkontingent (LEADER und WiB-Topf) der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ (31.12.2023)

|   | LEADER in €         | WiB in €             |
|---|---------------------|----------------------|
| <b>LEADER-Kontingent 2014-2020 (2022)</b>   | <b>2.890.679,68</b> | <b>840.000,00</b>    |
| <b>Regionalmanagement (bewilligt)</b>       | 700.214,90          | 175.053,73           |
| davon ausgezahlt 2016 bis 2023              | (694.354,51)        | (173.597,54)         |
| Restmittel Regionalmanagement               | 5.860,39            | 1.456,19             |
| <b>Projektvolumen neu*</b>                  | <b>2.196.325,17</b> | <b>666.402,46***</b> |
| <b>Projekte bewilligt (37**)   (20 WiB)</b> | 2.181.124,99        | 608.815,89           |
| davon ausgezahlt (32 Projekte)   (18 WiB)   | (1.846.135,24)      | (481.039,98)         |
| <b>Bilanz Projektkontingent</b>             | <b>15.200,18</b>    | <b>56.761,01</b>     |

\* inkl. Anteil der LEADER-Region Vechta in Höhe von 36.913,31 € am Kooperationsprojekt 063 K Smart Water Tank, der der antragstellenden LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ zugeschlagen wird.

\*\* beim 38. Projekt mit LAG-Beschluss handelt es sich um das Kooperationsprojekt 043 K „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“, das dem Kontingent der antragstellenden LEADER-Region ROEDE zugeschlagen wird (Anteil LAG „Wesermarsch in Bewegung“ 25.628,63 €

\*\*\* abzüglich 825,56 € vergaberechtliche Fachberatung

Tabelle 3: LEADER-Mittelbindung für die bis Jahresende 2023 beschlossenen LEADER-Projekte (Stand 31.12.2023)

| Proj.-Nr.* | Projektname   | LEADER-Mittel**       | Finanzstatus*** | ausgezahlt |
|------------|---|-----------------------|-----------------|------------|
| 002        | Erhalt des Historischen Kaufhauses Abbehausen           | 92.260,00 €           | Auszahlung      | 2017       |
| 003        | Aussichtsplattform Oberfeuer Preußeneck                 | 99.158,87 €           | Auszahlung      | 2018       |
| 004        | Maschinenhaus Oberfeuer Preußeneck                      | 34.299,32 €           | Auszahlung      | 2018       |
| 005        | Fahrstuhl Mitmach-Ausstellung Trinkwasser Kaskade       | 100.000,00 €          | Auszahlung      | 2018       |
| 006        | Erhalt des Kulturzentrums „Centraltheater Brake“        | 94.957,35 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 008 G      | Konzeption Milch-Ku(h)l-Tour                            | 12.200,00 €           | Auszahlung      | 2018       |
| 009        | Mehrgenerationen-Fitnessparcours Weserstrand            | 14.340,00 €           | Auszahlung      | 2017       |
| 011        | Jugend-Abenteuerspielplatz Lemwerder                    | 100.000,00 €          | Auszahlung      | 2019       |
| 012        | Reitplatz Ovelgönne                                     | 84.234,00 €           | Auszahlung      | 2019       |
| 013        | Erhalt des Traditionsgasthofes „König von Griechenland“ | 70.267,23 €           | Auszahlung      | 2018       |
| 014        | Bürger-Gemeinschaftshaus Butteldorf                     | 98.248,15 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 015 G      | Mottotour Klimawandel                                   | 31.918,47 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 016        | Rad-/Wanderweg Bahndamm Ovelgönne                       | 64.204,05 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 018        | Umgestaltung Außengelände Seefelder Mühle               | 75.301,25 €           | Auszahlung      | 2021       |
| 019        | Remise Handwerksmuseum Ovelgönne                        | 18.316,60 €           | Auszahlung      | 2019       |
| 021 G      | Konzept Qualifizierte Wanderwege                        | 12.756,80 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 024        | Ausstellungsraum Museum Nordenham                       | 63.806,50 €           | Auszahlung      | 2021       |
| 028        | Grünes Zentrum Wesermarsch                              | 94.373,85 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 029        | Klootschießer-Leistungszentrum                          | 68.778,09 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 032 G      | Bouleplätze Wesermarsch                                 | 82.548,98 €           | Auszahlung      | 2022       |
| 033        | Erhalt Schifffahrtsmuseum Haus Elsfleth                 | 41.792,94 €           | Auszahlung      | 2020       |
| 036 G      | Erlebnisweg Bahndamm Butjadingen-Nordenham              | 95.559,93 €           | Auszahlung      | 2021       |
| 038        | Skatepark Brake   | 100.000,00 €          | Auszahlung      | 2021       |
| 039 G      | Seminarreihe Fachkräftesicherung                        | 17.000,00 €           | Auszahlung      | 2022       |
| 040 G      | Umsetzung Milch-Ku(h)l-Tour                             | 10.160,12 €           | Auszahlung      | 2021       |
| 043 K****  | Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft                    | (25.628,63 €)         | Auszahlung      | 2022       |
| 047        | Mehrgenerationenpark Ovelgönne                          | 15.093,01 €           | Auszahlung      | 2021       |
| 048        | Neubau einer Konzertmuschel in Tossens                  | 98.298,11 €           | Auszahlung      | 2022       |
| 049 G      | Umsetzung Mottotour Klimawandel                         | 100.000,00 €          | Bewilligung     |            |
| 051        | Umweltbildungsangebote „Watterlebnis Sehestedt“         | 24.787,68 €           | Auszahlung      | 2023       |
| 054 G      | Konzeption Radwegeknotenpunktwegweisung                 | 20.604,25 €           | Bewilligung     |            |
| 060        | SOFA – Spezielle Outdoor-Fitness-Anlage Jaderberg       | 35.911,85 €           | Auszahlung      | 2023       |
| 063 K***** | SWaT – Smart Water Tank                                 | 73.826,63 €           | Bewilligung     |            |
| 065        | Ladestation „WeserWelle“                                | 100.000,00 €          | Bewilligung     |            |
| 072        | Attraktivitätssteigerung Seepark Nordenham              | 40.558,87 €           | Bewilligung     |            |
| 073        | Rundwurfbahn Klootschießer-Leistungszentrum             | 64.039,81 €           | Auszahlung      | 2023       |
| 075        | Verteilerküche Dorfgemeinschaftshaus Neustadt           | 7.755,21 €            | Auszahlung      | 2023       |
| 077        | 3D-Digitalisierungsabteilung Handwerksmuseum            | 23.767,07 €           | Auszahlung      | 2023       |
|            | <b>Beschlusskontingent gesamt (ohne 043 K)</b>          | <b>2.181.124,99 €</b> |                 |            |

\* G= Gemeinschaftsprojekt, K = Kooperationsprojekt

\*\*jeweils nach Finanzstatus

\*\*\* Auszahlung = sichere Mittelbindung, Bewilligung = ggf. Änderung der Höhe bei Auszahlung möglich, LAG-Beschluss = ggf. Änderung der Höhe bei Bewilligung bzw. Auszahlung möglich

\*\*\*\* Kooperationsprojekt: LEADER-Mittel werden dem Kontingent der federführenden LAG (ROEDE) zugeschlagen

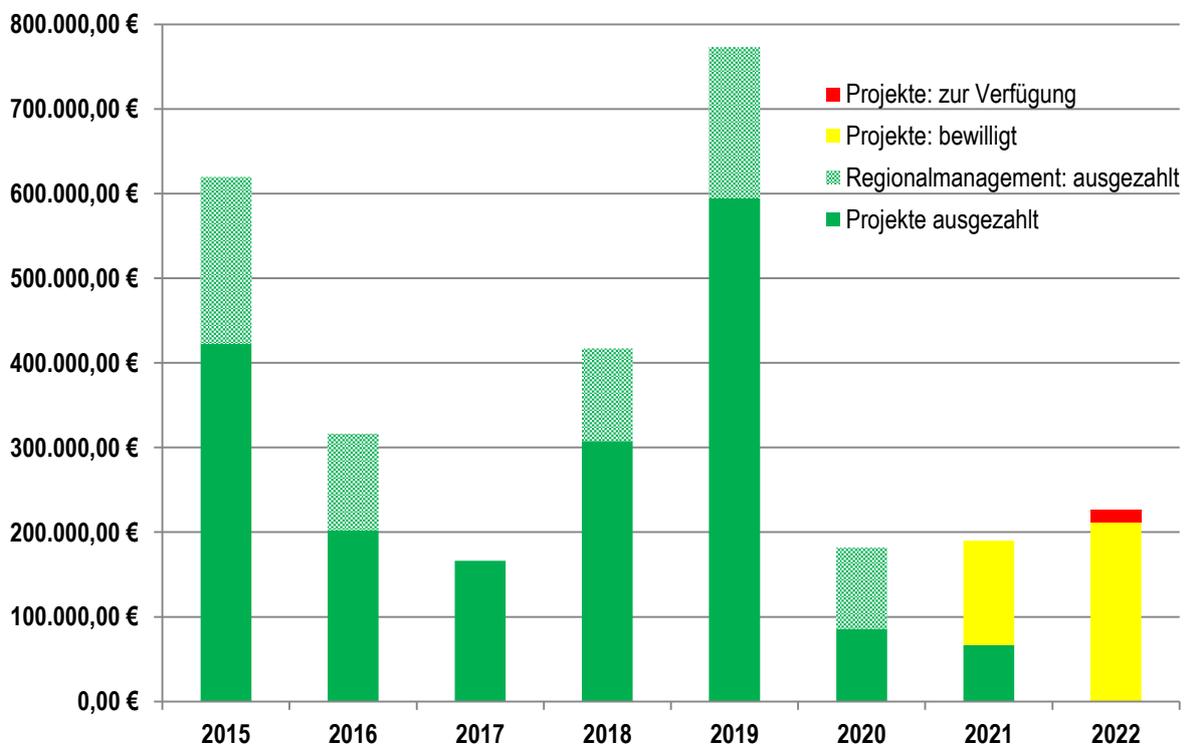
\*\*\*\*\* Kooperationsprojekt: LEADER-Mittel gesamt 73.826,63 €, davon LAG „WiB“ 36.913,32 €, LAG „Vechta“ 36.913,31 €

Die **Jahrestranche 2020** des Kontingentes der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ in Höhe von **181.552,49 Euro (Projekte und Regionalmanagement)**, die aufgrund der **n+3-Regelung** im Jahr 2023 abgerufen werden musste, konnte vollständig durch Auszahlung gebunden werden. Darüber hinaus konnten 66.723,38 Euro gebunden werden, die der Jahrestranche 2021 zugeschlagen werden können.

**Mittelabfluss:** Die **Jahrestranche 2021** für Projekte in Höhe von **190.000 Euro** muss aufgrund der n+3-Regelung in 2024 durch Auszahlung gebunden werden. Zur vollständigen Bindung der Jahrestranche 2021 fehlen noch 123.276,62 Euro (vgl. Abb. 1).

### LEADER-Mittelkontingent

gesamt: 2.890.679,68 Euro, davon für das Regionalmanagement 694.354,51 Euro und für Projekte 2.196.325,17 Euro



**Abb. 1: Bindung des LEADER-Mittelkontingentes zum 31.12.2023 nach Jahreskontingenten**

Die stark unterschiedlichen Jahreskontingente und das vermeintliche Fehlen der Auszahlung von Sach- und Personalkosten für das Jahr 2017 liegen in der unterschiedlichen Kontingentzuweisung des zuständigen Ministeriums sowie im Mitteltausch mit anderen LEADER-Regionen begründet.

#### 4.1.2 Kommunalen Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“

Der gemeinschaftliche kommunale Kofinanzierungstopf der Lokalen Aktionsgruppe „Wesermarsch in Bewegung“ (WiB-Topf) war für die LEADER-Förderperiode 2014-2020 (2022) mit **840.000 Euro** veranschlagt. Zur Kofinanzierung des Regionalmanagements (Sach- und Personalkosten) für die gesamte Förderperiode sind **173.597,54 Euro** gebunden, so dass **666.402,46 Euro** für **kommunale Gemeinschaftsprojekte** sowie für die nachrangige und begrenzte **Unterstützung privater Projektantragsteller** zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2023 wurden von der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ WiB-Mittel zur Kofinanzierung eines weiteren landkreisweiten Projektes beschlossen. Insgesamt sind mit Stand Bewilligung **20 Projekte** mit **608.815,89 Euro** begünstigt worden, darunter **10 interkommunale Gemeinschafts- und Kooperationsprojekte** und **10 Projekte ohne Kooperationscharakter privater Antragsteller\*innen**. **Ausgezahlt** werden konnten bisher **481.039,98 Euro** für 18 Projekte, davon in 2023 für 2 Projekte insgesamt rund 10.000 Euro.

Die **privaten Projektträger\*innen weiterer 11 Projekte** konnten die erforderliche **öffentliche Kofinanzierung durch das erfolgreiche Einwerben von Mitteln regionaler öffentlicher Stiftungen und Körperschaften des öffentlichen Rechts stemmen** (vgl. Kap. 4.1.3). Das Einbringen dieser Mittel aus weiteren Quellen hat den WiB-Topf entlastet, der im Jahr 2014 für die bis zum Jahr 2020 auslaufende Förderperiode kalkuliert war. Trotz der zweijährigen Verlängerung der Förderperiode war keine Aufstockung der WiB-Mittel durch die kreisangehörigen Kommunen und den Landkreis erforderlich. Die Restmittel haben sich gegenüber dem Jahr 2022 hauptsächlich aufgrund des Rückflusses aus einem nicht umgesetzten landkreisweiten Projekt (siehe 3.1) nochmals erhöht. Mit Abschluss des Jahres 2023 stehen im WiB-Topf noch rund **56.000 Euro zur Verfügung**, die eventuelle Kostenerhöhungen bei laufenden LEADER-Gemeinschaftsprojekten auffangen können oder gegebenenfalls für weitere Projekte der Förderperiode 2014-2020 (2022) eingesetzt werden können.

#### 4.1.3 Sonstige Finanzmittel

An sonstigen Finanzmitteln (u. a. Kofinanzierungsmittel des Landes Niedersachsen, Stiftungsmittel und sonstige Drittmittel) konnten neben den Kofinanzierungsmitteln für LEADER-Projekte aus dem Finanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“ für alle bewilligten Projekte von den jeweiligen Projektträgern insgesamt **796.706,60 Euro eingeworben** und in LEADER-Projekten gebunden werden. Davon entfallen auf drei der in 2023 abgeschlossenen Projekte insgesamt 35.500 Euro.

### **Gesamtbilanz Investitionsvolumen LEADER 2014-2020 (2022)**

**Insgesamt konnten in der LEADER-Förderperiode 2014-2020 (2022) für Projekte rund 3,6 Millionen Euro an LEADER-, WiB- und sonstigen Finanzmitteln zuzüglich der Eigenmittel der Projektantragsteller\*innen gebunden werden (Stand nach Bewilligung).**

## 4.2 LEADER 2023-2027

### 4.2.1 EU-Fördermittel (LEADER)

Erstmals wurde in Niedersachsen das LEADER-Kontingent einer jeden LEADER-Region anhand eines Schlüssels nach Einwohnerstärke und Flächengröße berechnet. Das **LEADER-Fördermittelkontingent der LAG „Wesermarsch in Bewegung“** beläuft sich demnach auf **2.581.981,40 Euro** für die gesamte Förderperiode 2023-2027. Für die **Personal- und Sachkosten des Regionalmanagements** mit zwei Vollzeitäquivalenten wurden **619.675,30 Euro** bewilligt, so dass für **Projekte** ein Kontingent von **1.962.306,10 Euro** verbleibt.

Mit den **ersten beiden Projektbeschlüssen** für die Projekte „004 Bau eines Multifunktionsgebäudes in Burhave“ und „009 K Inwertsetzung der historischen Brücke an der Ölstraße“ wurden davon im Dezember zusammen **284.636,50 Euro gebunden**, so dass ab 2024 noch ein Projektfördervolumen von 1.677.669,60 Euro zur Verfügung steht. Die Bindung durch Bewilligung der Projekte ist durch die Antragstellung auf LEADER-Fördermittel beim ArL für 2024 vorgesehen.

Nach Jahrestanchen betrachtet, die vom Landwirtschaftsministerium zugewiesen werden, stehen **für das Jahr 2023 insgesamt 294.743,33 Euro Projektfördermittel** bereit. Nach der **n+2-Regelung** müssen diese **bis 2025** (Haushaltsstichtag 15. September) durch Projektauszahlung abgeflossen sein. Mit der LAG-Sitzung am 6. Dezember wurde die **2023er Tranche zu 96,6 % durch LAG-Beschluss gebunden**. Aufgrund der 6-Monatsfrist zur Antragstellung von Projektfördergeldern beim Amt für regionale Landesentwicklung ist davon auszugehen, dass die Mittel rechtzeitig auch durch Bewilligung und Auszahlung gebunden werden können.

Tab. 4: Mittelkontingent (LEADER und WiB-Topf) der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ (31.12.2023)

|  | LEADER in €         | WiB-Mittel in €   |
|--|---------------------|-------------------|
| <b>Gesamtkontingent 2023-2027</b>                                  | <b>2.581.981,40</b> | <b>840.000,00</b> |
| davon  |                     |                   |
| <b>Personal- und Sachkosten Regionalmanagement (bewilligt)</b>     | <b>619.675,30</b>   | <b>154.918,83</b> |
| <b>Projektvolumen</b>  | <b>1.962.306,10</b> | <b>685.081,17</b> |
| gebunden durch LAG-Beschluss (2 Projekte LEADER)   (1 Projekt WiB) | 284.636,50          | 45.573,50         |
| <b>Bilanz Projektkontingent</b>                                    | <b>1.677.669,60</b> | <b>639.507,67</b> |

### 4.2.2 Kommunaler Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung

Der kommunale Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“ (WiB-Topf) wird für die LEADER-Förderperiode 2023-2027 neu gespeist, indem die **neun Kommunen im Landkreis Wesermarsch** für fünf Jahre **je 12.000 Euro** und der **Landkreis Wesermarsch pro Jahr 60.000 Euro** einzahlen. Für die gesamte Förderperiode stehen demnach **840.000 Euro** zur Verfügung, wovon 154.918,83 Euro zur Kofinanzierung des Regionalmanagements reserviert sind und die restlichen Mittel in Höhe von 685.081,17 Euro für weitere Projekte zur Verfügung stehen. Im Jahr 2023 konnten für ein Projekt, dem regionsübergreifenden Kooperationsprojekt „009 K Inwertsetzung der historischen Brücke an der Ölstraße“ 45.573,50 Euro durch LAG-Beschluss gebunden werden (vgl. Tab. 4).

## 5 PROZESSE

### 5.1 Lokale Aktionsgruppe & Projektfachberater\*innen „Wesermarsch in Bewegung“

Die LAG „Wesermarsch in Bewegung“ besteht in der Förderperiode 2023-2027 weiterhin aus **26 stimmberechtigten Mitgliedern**, wobei im Wechsel der Förderperioden strategische Änderungen der Handlungsfeldthemen Jugend und Soziales mit einer Neubesetzung zweier WiSo-Partner vorgenommen wurden. Durch die Abdeckung der vier Handlungsfelder des REK mit je vier thematisch passenden WiSo-Partnern ergibt sich ein Verhältnis von WiSo-Partnern zu kommunalen Partnern von 16:10. Den **LAG-Vorstand bekleiden vier Mitglieder**, darunter zwei WiSo-Partner\*innen und zwei kommunale Partner\*innen.

Auch im Startjahr zeichnete sich in der Summe der drei **LAG-Sitzungen** (25. April, 11. September, 6. Dezember) eine hohe **Anwesenheitsquote** von durchschnittlich **78 %** aus, was dem Durchschnitt der Vorjahre entspricht. Auch die grundsätzlich etwas höhere Beteiligung von hauptberuflich entsandten kommunalen Partnern gegenüber (überwiegend) ehrenamtlich tätigen WiSo-Partnern führt sich 2023 mit einer Anwesenheitsquote von 87 % zu 73 % fort. In der Detailbetrachtung zeigt sich, dass bei der Hälfte der LAG-Mitglieder eine **Anwesenheitsquote von 100 %** im Jahr 2023 verzeichnet werden kann, wobei diese teilweise durch das Entsenden einer **Vertretungsperson** erreicht wurde. Ein weiteres Drittel der LAG-Mitglieder konnte die Anwesenheit an zwei der drei LAG-Sitzungen in 2023 selbst oder durch Vertretung sicherstellen. Aufgrund der neuen übergeordneten Regularien zur Beschlussfähigkeit, bei denen keine Interessengruppe zu über 49 % an Beschlüssen mitwirken darf, wird verstärkt auf die Nennung bzw. **Entsendung von passenden Vertreter\*innen** speziell für die WiSo-Partner geachtet.

**Tab. 5: Zeitliche und räumliche Streuung der LAG-Sitzungen in der FP 2023-2027 (2023)**

| Datum      | Sitzungs-Nr. | Wochentag | Verortung* |
|------------|--------------|-----------|------------|
| 25.04.2023 | 80           | Di        | Norden     |
| 11.09.2023 | 81           | Mo        | Mitte      |
| 06.12.2023 | 82           | Mi        | Mitte      |

Zur Erhöhung der **Beteiligungsgerechtigkeit** hinsichtlich Anfahrtswegen und Kollisionen mit wiederkehrenden Terminen der LAG-Mitglieder sollen die LAG-Sitzungen zeitlich und örtlich gestreut werden (Sitzungsorte, Wochentage) (vgl. Tab. 5). Die Dreiteilung der Verortung ist der geografisch langgestreckten Wesermarsch geschuldet, wobei die Einteilung wie folgt vorgenommen wird:

- Norden = Butjadingen, Nordenham, Stadland
- Mitte = Brake, Jade, Ovelgönne
- Süden = Berne, Elsfleth, Lemwerder

Insgesamt waren die LAG-Mitglieder **sehr zufrieden mit der Arbeit des Regionalmanagements und den LAG-Sitzungen im Startjahr**. Bei einer anonymen Abschlussbefragung im Dezember 2023 zur Förderperiode bewerten die Befragten im Durchschnitt diese beiden Bereiche im sehr guten Bereich. Ebenso wurden Umfang und Inhalte der Informationen zu LEADER durch Mails und Sitzungsunterlagen ausnahmslos als angemessen empfunden.

Zur Qualifizierung von Projekten sind den LAG-Sitzungen in der LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ Projektwerkstätten vorgeschaltet, bei denen freiwillige Projektfachberater\*innen sowie zusätzlich interessierte LAG-Mitglieder, das Amt für Regionale Landesentwicklung und gegebenenfalls thematisch passende Gäste Projektideen gemeinschaftlich beraten. In 2023 wurden **zwei Projektwerkstätten** durchgeführt, wobei im April der Fokus auf der Vorbereitung zur LEADER-Restmittelbindung der Förderperiode 2014-2020 (2022) lag und im Oktober vor allem umsetzungsreife Startprojekte der Förderperiode 2023-2027 identifiziert werden sollten.

An den beiden Projektwerkstätten, bei denen insgesamt **sechs Projektideen** durch die jeweiligen Initiatoren vorgestellt wurden, nahmen mit **je knapp 30 überdurchschnittlich viele Personen** (ohne Regionalmanagement) teil (ca. ein Drittel mehr als im Durchschnitt seit 2016). Anders als LAG-Sitzungen oder sonstige Gremiensitzungen finden Projektwerkstätten auch in Schulferienzeiten statt. Dies ist für viele LEADER-Akteure, die aufgrund ihres Engagements oft anderweitig stark eingebunden sind, laut deren Bekundung eher ein Vorteil.

Bei den Projektfachberater\*innen wird keine Anwesenheitsquote ermittelt, da deren **Beteiligung** an Sitzungen rein **freiwillig und anlassgebunden** gedacht ist. Ebenso ist eine niederschwellige Annahme bzw. Abgabe der Funktion „Projektfachberater\*in“ jederzeit möglich. Zum Jahresende bestand der **Pool der Projektfachberater\*innen** der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ aus 20 Personen.

Um für die neue LEADER-Förderperiode möglichst viele Erkenntnisse zur Optimierung umzusetzen, führte das Regionalmanagement im September eine eigene **Strategiesitzung „Projektwerkstätten“** für die Projektfachberater\*innen durch. Hier wurden wichtige **formale und inhaltliche Kernelemente** dieses Veranstaltungsformates diskutiert. In der Bilanz wurden die Projektwerkstätten als äußerst **sinnstiftend** für die sektorenübergreifende, nachhaltige **Qualitätsverbesserung** von Projektideen, zur **Vernetzung** von – auch noch unbekanntenen – Akteuren sowie zur Absicherung der **Förderwürdigkeit** und des Projektscorings eingeschätzt. Als **Änderungswünsche** resultierten die Festlegung von **maximal drei Projektvorstellungen pro Projektwerkstatt**, eine **früheste Anfangszeit um 16 Uhr** sowie die Erprobung von **hybriden Veranstaltungsformaten**. Letztere sollen die Vereinbarkeit von Familie und Engagement verbessern und bei hohen Termindichten von langen Anfahrtswegen entlasten.

Generell wird das **LEADER-Akteursnetzwerk** aus LAG-Mitgliedern und Projektfachberater\*innen bei der **Qualifizierung für Aktivitäten** und beim **Wissenstransfer zu Regionalentwicklungsthemen** unterstützt. So wurde die Kostenübernahme für die Teilnahme am jährlichen Zukunftsforum ländliche Entwicklung anlässlich der Internationalen Grünen Woche in Berlin ermöglicht, ebenso wie die Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme „Digital vor Ort“, die für Ehrenamtliche in der Wesermarsch dank Fördermitteln aus der Kreisentwicklung Wesermarsch kostenfrei von der Kreisvolkshochschule angeboten wird.

Eine maßgebliche Änderung stellte 2023 der **Wechsel des LAG-Regionsbetreuers des ArL** dar. Der langjährige Regionsbetreuer wurde von der LAG zur 81. Sitzung entsprechend verabschiedet. Seine lückenlose Nachfolge mit Einarbeitung des neuen Regionsbetreuers wurde seitens der Landesverwaltung sichergestellt.



**Abb. 2: Mitglieder und Projektfachberater\*innen der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ zur 80. LAG-Sitzung bzw. konstituierenden Sitzung der Förderperiode LEADER 2023-2027 am 25. April 2023**

## 5.2 Netzwerkbildung Regionalentwicklung

Der **Austausch von Wissen und Erfahrung** innerhalb der „LEADER-Community“ stellt die Basis für die Umsetzung des LEADER-Programms der Europäischen Union auf der lokalen Ebene dar. Hierzu sind Ausbau und Verstärkung des **horizontalen Netzwerks** zwischen den LEADER-Regionen ebenso wichtig wie Kommunikationsmöglichkeiten innerhalb des **vertikalen Netzwerks** in der Hierarchie-Kaskade zwischen Landesverwaltungsbehörden, Regionalmanagements bzw. LAGn und Projektträger\*innen.

Für die Förderperiode 2023-2027 wurde die **Vernetzung landesweit neu konzipiert**, auch um den gestiegenen Netzwerkherausforderungen durch den Zuwachs von vormals 41 auf 68 LEADER-Regionen in Niedersachsen gerecht zu werden. Das LEADER-Fachreferat im Niedersächsischen Landwirtschaftsministerium hat hierzu ein partizipativ erarbeitetes, evaluierungsbasiertes **Vernetzungskonzept** im „**Baukastenprinzip**“ vorgelegt. Dieses sieht Vernetzungsstrukturen mit Unterschieden in Zielsetzungen, Intensitäten und Teilgruppen der LEADER-Community vor, deren einzelne „Bausteine“ sich durch Informationsweitergabe und Wissenstransfer verzahnen sollen:

- **Arbeitsgremium** auf Landesebene mit fest entsandten Vertretern der ÄrL (11) und LEADER-Regionen (13), deren Anzahl die Gewichtung der vier Amtsbezirke Braunschweig, Leine-Weser, Lüneburg und Weser-Ems abbildet. Weitere Mitglieder sind eine Vertretung der BAG LAG sowie das Ministerium selbst, das die Geschäftsführung innehat.
- **Netzwerkgruppen** auf Amtsbezirksebene mit ÄrL und LEADER-Regionen (Regionalmanagements, LAG-Mitglieder; max. 2 Personen pro Region)
- **LEADER-Forum** für ÄrL und LEADER-Regionen (Regionalmanagements, LAG-Mitglieder; max. 2 Personen pro Region)
- **LEADER-Infobrief** und **Videokonferenzen** zur gleichrangigen Information aller LEADER-Akteure bei gleichzeitiger Aufwandsreduzierung für Präsenztreffen
- **Vernetzung der ÄrL** untereinander
- **Vernetzung der Regionalmanagements** untereinander

In die Zuständigkeit der Geschäftsstelle Oldenburg des Amtes für regionale Landesentwicklung Weser-Ems fallen die **sechs LEADER-Regionen** Parklandschaft Ammerland, Soestniederung, Südliches Friesland, Vechta, Wildeshauser Geest und „Wesermarsch in Bewegung“. Unter dem inoffiziellen Gruppentitel „**Oldenburger Land**“ trafen sich die Regionalmanagements in 2023 monatlich zu einem festen Tag per Videokonferenz.

Die **Netzwerkgruppe Weser-Ems** unter Führung der Dezernatsleitung in Osnabrück führte in 2023 zwei Treffen durch: ein **virtuelles** im April und ein **Präsenz-Netzwerktreffen** im Oktober. Beide Veranstaltungen wurden ausführlich protokolliert, so dass auch Regionen, die nicht teilnehmen konnten, über alle Inhalte und Ergebnisse vollumfänglich zeitnah informiert wurden.

Für die **Arbeitsgremiums-Vertretung** der 22 LEADER-Regionen in **Weser-Ems** wurde die Regionalmanagerin der LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ bestimmt. Diese hat weiterhin aufgrund ihres vormaligen Vorsitzes des LEADER-Lenkungsausschusses in der PFEIL-Förderperiode für deren Abwicklung die Funktion als WiSo-Partnerin im **PFEIL-Begleitausschuss** inne – sowie daran gekoppelt die Vertretung der LEADER-Akteure im **KLARA-Begleitausschuss**. Für das Frühjahr 2024 ist eine Ablösung vorgesehen.

Für die Vernetzung auf Bundesebene nahm das Regionalmanagement für die LEADER-Förderperiode 2014-2020 (2022) am zweitägigen „**Zukunftsforum Ländliche Entwicklung**“ des BMEL anlässlich der Internationalen Grünen Woche in Berlin sowie am bundesweiten LEADER-Treffen der Deutschen Vernetzungsstelle ländliche Räume in Baunatal bei Kassel teil. Für die Förderperiode 2023-2027 konnte die Teilnahme an der virtuellen Mitgliederversammlung der **BAG LAG** sichergestellt werden, obwohl der Termin mit einer virtuellen Informationsveranstaltung des Niedersächsischen Landwirtschaftsministeriums kollidierte.

### 5.3 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Um die Möglichkeiten der LEADER-Förderung bekannter zu machen, setzt die LAG „Wesermarsch in Bewegung“ auf einen Medien-Mix (**direktes Informationsmanagement, klassische Pressearbeit, Social Media**). Neben der Internetseite [www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de) hält sie den Facebook-Account namens Leader-Region „Wesermarsch in Bewegung“ vor, der mit Jahresabschluss 541 Follower (plus 41 zum 31.12.2022 = + 8,2 %) und 470 „Gefällt mir“-Angaben (plus 38 = + 7,3 %) verzeichnete (vgl. Abb.3).

Im Jahr 2023 wurden **30 Facebook-Postings** veröffentlicht, wobei es sich bei zweien lediglich um Facebook-Veranstaltungseinladungen handelte, die nicht in die weitere statistische Auswertung eingehen.



## Leader-Region "Wesermarsch in Bewegung"

470 „Gefällt mir“-Angaben • 541 Follower



Abb. 3: Bilanz des LAG-Facebook-Accounts zum Jahresende 2023

Der **Erfolg** eines Facebook-Postings bemisst sich an seiner **Performance**. Diese gliedert sich in Reichweite, Beitragsinteraktionen und (positive) Reaktionen, worunter auch die unmittelbaren „Gefällt mir“-Angaben und das Teilen von Postings zählen. Diese Unterkriterien können pro Posting sehr unterschiedlich ausgeprägt sein, so dass ein „Performance-Ranking“ nur durch Interpretationen im Gesamtzusammenhang ermittelt werden kann.

Die höchste Aufmerksamkeit erzeugten Beiträge, die aussagekräftige Fotos von Aktivitäten zeigten, beispielsweise Sitzungen jeglicher Art oder Projekteröffnungen und die einen unmittelbaren **Bezug zur Wesermarsch** und seinen Akteuren haben. Wie auch in den Vorjahren, wurden Postings, die für andere Personen in der Wesermarsch von Belang waren, von LAG-Mitgliedern und weiteren Facebook-Usern **geteilt, wodurch die Öffentlichkeitsarbeit aktiv durch regionale Akteure unterstützt wird**. Insbesondere das Teilen auf die Facebook-Seite der Kreisverwaltung Wesermarsch mit über 5.000 Followern sorgt für eine Reichweitensteigerung.

Die drei aufmerksamkeitsstärksten Beiträge erzielten Reichweiten von 4299, 3103 und 2959 Usern, die drei schlechtesten unter 200. Zieht man zusätzlich die Beitragsinteraktionen und Reaktionen heran, zeigt sich, dass das **erfolgreichste Posting das zur Anerkennung der LEADER-Region für die neue Förderperiode 2023-2027** war (vgl. Abb. 4). Bei einer Reichweite von 3103 und 271 Interaktionen wurde es sieben Mal geteilt und erzeugte so den Rekord von 96 (positiven) Reaktionen bei 19 direkten Likes.

An zweiter und dritter Stelle der Wahrnehmung durch Reichweite stehen die Postings, mit denen die **öffentlichen LEADER-Auftaktinforeveranstaltungen** im Juni (2959) und September (4299) beworben wurden, da diese 13- bzw. 14 mal geteilt und je 14 mal direkt gelikt wurden.

Einzelne „Gefällt-mir“-Angaben zu Postings beliefen sich zwischen einer Spanne von 2 bis 26, wobei der Höchstwert bei beiden Postings zur Bewilligung und zur Installation des Regionalmanagements erzielt wurde. Auf Platz zwei befindet sich mit 24 Likes das Posting zur konstituierenden LAG-Sitzung mit Gruppenfoto der anwesenden LAG-Mitglieder und Projektfachberater\*innen.

Bei den **Beitragsinteraktionen**, die auch die Betrachtung bzw. Reaktion zu einzelnen Fotos verzeichnen, und damit die Intensität bzw. die Aufmerksamkeitsspanne von Postings bewerten, stachen zwei Postings zu besonderen LAG-Sitzungen heraus: Die **Nikolaus-LAG-Sitzung** sowie die **LAG-Sitzung im September** mit Verabschiedung des langjährigen ArL-Regionsbetreuers. Beide Postings setzen sich aus Fotostrecken zusammen, die einen lebendigen Eindruck des jeweiligen Sitzungscharakters sowie der Anwesenden erlauben, so dass hier auch einzelne Fotos gelikt wurden. Insgesamt führte dies zu **281 bzw. 276 Beitragsinteraktionen**. Im Vergleich dazu erzeugte das mit Abstand erfolgreichste Posting zur Anerkennung als LEADER-Region 271 Interaktionen. Am untersten Skalenende befinden sich Postings mit 5, 7 und 11 Beitragsinteraktionen.

Die **am wenigsten erfolgreichen Postings** wiesen – erwartungsgemäß – die geringsten Bezüge zur Wesermarsch auf, darunter u.a. **geteilte Beiträge** zu einer für den gesamten deutschsprachigen Raum angebotenen kostenlosen Online-Fortbildung in der Regionalentwicklung und einem Förderaufruf der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) für Jugendliche. Geringe Werte in nahezu allen Kategorien erzeugte auch das geteilte Posting zu einem vormals LEADER-geförderten Projekt. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass bei geteilten Beiträgen deren Reichweite und Beitragsinteraktionen von Facebook **statistisch anders erfasst** werden als bei originären Account-Beiträgen. Vergleichbar sind somit nur die direkten „Gefällt mir“-Angaben.

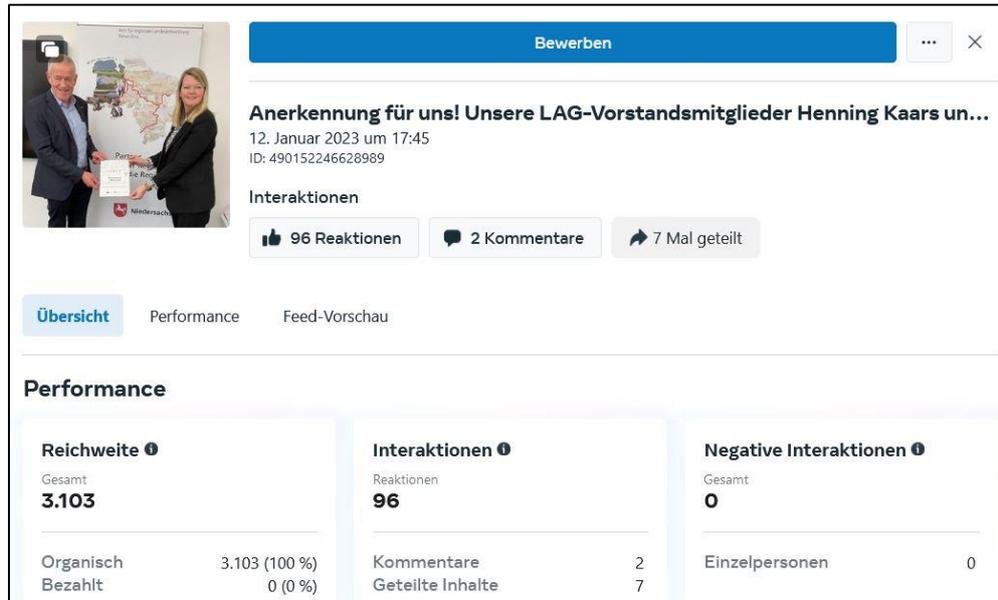


Abb. 4: Statistik des erfolgreichsten Facebook-Postings der LAG „WiB“ in 2023. (Quelle: Facebook).

Speziell in der zweiten Jahreshälfte intensivierte sich die **Vernetzung zu anderen LEADER-Regionen** in Deutschland durch aktive Follower und „Gefällt mir“-Klicks. Grund ist unter anderem, dass immer mehr LEADER-Regionen eigene Facebook-Accounts vorhalten. Im Dezember 2023 folgte auch der Account „**KLARA-Förderangebot**“ des Landes Niedersachsen dem Account der LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“. Aufgrund dessen noch bescheidener Community von 13 Followern bei 5 „Gefällt-mir“-Angaben zum Jahresende ist hierüber jedoch noch keine merkliche Vernetzungsfunktion zu erwarten.

Um das Nutzerverhalten der LAG-Mitglieder und Projektfachberater\*innen hinsichtlich der **digitalen LEADER-Informationskanäle** besser einschätzen zu können, wurde – wie auch in der Förderperiode 2014-2020 – die Häufigkeit der Nutzung folgender fünf Informationsplattformen abgefragt:

- Internetseite der LAG „Wesermarsch in Bewegung“,
- Internetseite des Amtes für Regionale Landesentwicklung,
- Internetseite des Niedersächsischen Landwirtschaftsministeriums,
- Internetseite der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS),
- Facebook-Account der LAG „Wesermarsch in Bewegung“.

Die Befragung am 6. Dezember anlässlich der 82. LAG-Sitzung bestätigte die Vorjahresergebnisse, nämlich dass die **Internetseite [www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de) sowie der Facebook-Account der LAG am häufigsten genutzt** werden. Dagegen fallen die Internetpräsenzen auf Landes- und Bundesebene stark ab. Dieses Verhalten bestätigt die Erkenntnisse aus dem Social-Media-Bereich, dass insbesondere Themen der lokalen Ebene bedeutsamer sind als überregionale oder unspezifische Themen. Auch bei den Interaktionen der einzelnen Facebookpostings spiegelt sich wieder, dass **Beiträge mit unmittelbarem lokalen oder regionalen Bezug weitaus stärker wahrgenommen werden als landes- oder bundesweit geltende Themen.**

Zu den weiteren **bedeutsamen Informationskanälen** im ländlichen Raum zählen nach wie vor die **Lokalzeitungen** und **Mund-zu-Mund-Propaganda** oder **postalische Verbreitungswege**. Das Regionalmanagement „Wesermarsch in Bewegung“ bot zum realen Start der Förderperiode 2023-2027 zwei öffentliche Informationsveranstaltungen an (27. Juni & 6. September), an denen insgesamt gut 100 Interessenten teilnahmen. Bei der zweiten Infoveranstaltung wurde abgefragt, über welche Informationskanäle die Anwesenden von der Veranstaltung erfahren hatten. Zur Auswahl standen Zeitung, Internetseite, Facebook, Instagram, Direct-Mailing und Schreiben der jeweiligen Bürgermeister sowie „Sonstiges“. Die mit Abstand meisten Teilnehmer kamen aufgrund eines **Einladungsschreibens ihres Bürgermeisters bzw. ihrer Bürgermeisterin** zur Informationsveranstaltung, wobei es unerheblich war, ob das Schreiben per Briefpost oder auf digitalem Wege den Vereinen oder sonstigen Organisationen in der Kommune zugegangen war. Bei der Abfrage „Sonstiges“ wurden direkte Ansprache von Bekannten und telefonische Auskünfte des Regionalmanagements genannt.

Im Bereich der klassischen **Pressearbeit** wurden im Jahr 2022 rund **zwei Dutzend Printmedienartikel** in den drei Lokalzeitungen „Nordwest-Zeitung“, „Kreiszeitung Wesermarsch“ und „Weser-Kurier – Die Norddeutsche“ abgedruckt. Den Auftakt stellte im Januar 2023 die feierliche Verkündung als LEADER-Region 2023-2027 dar, wobei vom Amt für Regionale Landesentwicklung in Oldenburg an zwei Mitglieder des LAG-Vorstandes eine „Anerkennungsplakette“ überreicht wurde. Maßgeblich für die weitere Pressearbeit war die prominente Vor- und Nachberichterstattung zu den Auftakt-Informationsveranstaltungen des Regionalmanagements am 27. Juni und 6. September. Etwaige **Fördermittelalternativen zu LEADER** wurden auf zwei **Informationsveranstaltungen** am 28. Juni (Schwerpunkt „Jugend“) sowie am 30. November (Tourismus, Wirtschaft u. ä.) kommuniziert, die durch den **EU-Fördermittelkoordinator** der Kreisverwaltung Wesermarsch organisiert worden waren.

Der LEADER-Zusammenhang fand Erwähnung bei drei geplanten Vorhaben, zu deren Finanzierung die Projektinitiatoren LEADER-Fördergelder anvisierten, ohne dass jedoch ein Projektbeschluss der LAG vorlag. Für die öffentliche Wahrnehmung weitaus bedeutsamer sind dagegen **Projekteinweihungen**. Die Eröffnung des Projektes „SOFA Spezielle Outdoor-Fitness-Anlage“ Ende September wurde in großem Rahmen öffentlich durchgeführt, so dass die Lokalzeitungen dazu einluden. Für dieses sowie die im Dezember 2023 eröffnete 3-D-Digitalisierungsabteilung im Handwerksmuseum Ovelgönne entsandte die führende Lokalzeitung zur Einweihung einen Lokalredakteur, der jeweils eine **ausführliche Nachberichterstattung** verfasste. Weitere Berücksichtigung in Presseartikeln fand LEADER im Zusammenhang mit einzelnen Akteuren (Projektfachberater) und bezüglich kommunaler Ausschüsse und zukünftigen Projektvorhaben.

Bei LEADER-Projekten, deren Fertigstellung länger zurückliegt, findet der Förderhintergrund keine Erwähnung mehr, daher sind Zeitungsberichte über beispielsweise (natur-)touristische Projekte zum Saisonauftakt oder Wirkungen zu Treffpunkten nicht mit vertretbarem Aufwand quantitativ erfassbar. Dennoch sei zu bemerken, dass LEADER-geförderte Projekte in einer Vielzahl und durchgehend Thema in den lokalen Printmedien sind.

Im Bereich der **Öffentlichkeitsarbeit** wurden nach Bewilligung des Regionalmanagements die bereits oben erwähnten Informationsveranstaltungen durchgeführt, neue Informationen auf die Internetseite [www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de) eingestellt sowie Schlüssel-Akteure in der nachhaltigen Regionalentwicklung über die Fördermöglichkeiten der LEADER-Förderperiode 2023-2027 informiert. Problematisch stellte sich dabei der Relaunch der Seite der Kreisverwaltung Wesermarsch im März 2023 dar, auf der die Seite [www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de) gehostet ist. Da bis Juni noch kein Regionalmanagement für die neue Förderperiode 2023-2027 installiert war und der LAG-Vorstand keine Zugriffskapazitäten besaß, konnten der Öffentlichkeit rund drei Monate lang lediglich Basis-Förderinformationen zu LEADER geboten werden.

## 6 FAZIT

Das Jahr 2023 in der **Auslaufphase der Förderperiode 2014-2020 (2022) inklusive n+2-Abrechnungsphase** zeichnete sich durch die Umsetzung von Projekten und die Sicherung der LEADER-Mittelbindung aus. Diese ist durch die vollständige **Bindung der Jahrestanche 2020 erfolgreich gelungen**. Einen besonders wertvollen Beitrag zur Gesamtfinanzierung lieferten der **interkommunale Kofinanzierungstopf „Wesermarsch in Bewegung“** sowie die **finanzielle Unterstützung von Drittmittelgebern** für Projekte nicht-kommunaler Träger\*innen, wodurch die erforderliche Kofinanzierung zu den öffentlichen LEADER-Mitteln geleistet werden konnte.

Das erste Jahr der LEADER-Förderperiode 2023-2027 war deutlich durch die **Aufgaben und Ereignisse einer Startphase** geprägt (vgl. Tab. 6). Hinderlich für einen möglichst frühen Start war die **verzögerte Bewilligung von Sach- und Personalkosten des Regionalmanagements** zu Juni, obwohl der Antrag hierzu bereits im Januar 2023 bei der Landesverwaltung eingereicht worden war. Da jedoch Ausführungsbestimmungen und technische Voraussetzungen für die Bewilligung bis zum Beginn des zweiten Quartals fehlten, konnte das ArL keine frühere Bewilligung vornehmen. Eine Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn, der ab Mai 2023 möglich gewesen wäre, wurde nicht realisiert. Aufgrund der langjährigen LEADER-Erfahrung von LAG-(Vorstands-)Mitgliedern und durch die Besetzung der Stellen „Regionalmanager\*in“ und „Verwaltungsfachkraft“ für das neue Regionalmanagement mit erfahrenem Personal, konnte das Defizit weitestgehend ausgeglichen werden.

Der **Informationsbedarf zur LEADER-Förderung** seitens potenzieller Antragsteller\*innen war auch in der für die Wesermarsch vierten Förderperiode enorm, daher wurden nach Installation des Regionalmanagements zwei **öffentliche Informationsveranstaltungen** angeboten, die von mehr als **100 Teilnehmern** wahrgenommen wurden, darunter ein hoher Anteil von Personen, die bislang noch keine LEADER-Erfahrung besitzen. Trotz des erheblichen Interesses der potenziellen neuen Projektträger\*innen wurden im Nachgang nur wenige konkrete Projektideen beim Regionalmanagement eingereicht. Einzelnen Rückmeldungen zufolge war einer der Gründe, dass der **bürokratische Aufwand** für die Förderung kleinerer Projektvorhaben gescheut wird.

Für einen reibungslosen Start der Förderperiode 2023-2027 musste sich die LAG mit mehreren **Neuerungen** (z.B. Interessenkonflikt) auseinandersetzen und das **REK** hinsichtlich zweier wesentlicher Punkte (Förderquote, Scoring-Modell) **ändern**. Erst im Dezember 2023 waren letztendlich alle Voraussetzungen geschaffen, um die im REK 2023-2027 beschriebenen Ziele und Vorgaben zur neuen Förderperiode optimal umsetzen zu können.

Aufgrund des erforderlichen Vorlaufs zur REK-Änderung konnten Projektbeschlüsse erst zur LAG-Sitzung am 6. Dezember 2023 gefasst werden. Da die nachfolgende Antragstellung auf LEADER-Fördermittel beim ArL entsprechende Zeit benötigt, ist erst für Mitte 2024 damit zu rechnen, dass Mittel aus der Jahrestanche 2023 durch Bewilligung gebunden werden. Mit der **Verkürzung zum zeitlichen Mittelabfluss** von nur noch zwei statt vormals drei Jahren und der erforderlichen Zeit für Bewilligung, Projektumsetzung und Abrechnung geht ein **erhöhtes Risiko** einher, die **Jahrestanchen rechtzeitig zu binden**.

Auf Netzwerk-Ebene war die Startphase von diversen konstituierenden Sitzungen und erstmaligen Netzwerktreffen geprägt (vgl. Tab. 6). Nicht nur durch den **landesweiten Zuwachs von 27 neuen LEADER-Regionen**, sondern auch durch Personalwechsel in den vormaligen 41 LEADER-Regionen war ein Kennenlernen neuer Netzwerkpartner\*innen erforderlich, um Schnittstellen auszuloten und die zukünftige gute Zusammenarbeit zu befördern. Die umfassendste Verbesserung im LEADER-Gesamtsystem in Niedersachsen stellt der flächendeckende Ansatz dar, durch den allen ländlichen Gebieten die Teilnahme am LEADER-Programm ermöglicht wurde. Das LEADER-Fachreferat des zuständigen Landwirtschaftsministeriums hat dabei frühzeitig für eine Verbesserung der Vernetzungsmöglichkeiten gesorgt. Das neue **Baukastenvernetzungs-konzept** stellt eine **vorbildliche Grundlage** für verschiedene Ebenen der LEADER-Community dar, wobei die Intensität der Vernetzung auch

vom Engagement aller Beteiligten abhängt. Das Konzept wurde in Weser-Ems bereits im Startjahr durch **zwei Netzwerkgruppentreffen** umgesetzt, wobei insbesondere die ganztägige **Präsenzveranstaltung**, die durch Mitarbeiter\*innen der **Ämter für regionale Landesentwicklung inhaltlich und organisatorisch hervorragend** gestaltet wurde, zur Verbesserung der Startvoraussetzungen in den LEADER-Regionen maßgeblich beitrug.

**Tabelle 6: Meilenstein-Ereignisse für die LEADER-Regionalentwicklung in der Wesermarsch**

| Datum       | Ereignis*   |
|-------------|---|
| 12.1.       | Übergabe der Anerkennungsplakette als LEADER-Region 2023-2027 durch das ArL Oldenburg an LAG-Vorstand sowie<br>Abgabe des Antrags auf Förderung von Sach- und Personalkosten eines Regionalmanagements für die LEADER-Förderperiode 2023-2027 |
| 25.& 26. 1. | Zukunftsforum ländliche Entwicklung, Berlin   |
| 7.2.        | Konstituierender KLARA-BGA (inkl. PFEIL-BGA), Hannover  |
| 1.3.        | Relaunch Internetseite<br>Veröffentlichung LEADER-Richtlinie 2023-2027 (rückwirkend zum 1.1.2023)   |
| 12.4.       | Projektwerkstatt (4 Projekte), Ovelgönne  |
| 17.4.       | Konstituierendes Treffen (virtuell) der „Netzwerkgruppe Weser-Ems“ (mit ArL, Bewilligungsstellen, Regionalmanagements)  |
| 25.4.       | 80. LAG-Sitzung (inkl. konstituierender Sitzung der Förderperiode 2023-2027) mit REK-Beschluss zur Änderung der Förderquoten für nicht-kommunale Antragsteller, Stadland  |
| 22.-24.5.   | Bundesweites LEADER-Treffen, Baunatal   |
| 31.5.       | Konstituierende Sitzung LEADER-Arbeitsgremium, Hannover sowie<br>Bewilligung für Förderung von Sach- und Personalkosten eines Regionalmanagements für die LEADER-Förderperiode 2023-2027  |
| 1.6.        | Start Regionalmanagement „Wesermarsch in Bewegung“ 2023-2027  |
| 27.6.       | Auftakt-Infoveranstaltung LEADER 2023-2027 Wesermarsch, Brake   |
| 30.6.       | Regionalmanager-Treffen Niedersachsen, Hannover   |
| 6.9.        | Auftakt-Infoveranstaltung LEADER 2023-2027 Wesermarsch, Berne   |
| 11.9.       | 81. LAG-Sitzung mit Verabschiedung Regionsbetreuer Carsten Fischer, Brake   |
| 18.9.       | Strategiesitzung Projektwerkstätten, Elsfleth   |
| 30.9.       | Projekteröffnung SOFA Jaderberg   |
| 9.10.       | LEADER-Arbeitsgremium, Hannover   |
| 10.10.      | Netzwerkgruppe Weser-Ems, Vechta  |
| 23.10.      | Projektwerkstatt (2 Projekte), Jade   |
| 30.11.      | LEADER-Forum, Hannover  |
| 6.12.       | 82. LAG-Sitzung mit REK-Beschluss zur Änderung des Scoring-Systems, Brake   |
| 7.12.       | Projekteröffnung Digitalisierungsabteilung Handwerksmuseum Ovelgönne  |
| 11.12.      | Infoveranstaltung (virtuell) LEADER-Fachreferat ML zu Interessenkonflikt sowie Mitgliederversammlung BAG LAG Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen  |

\* aufgeführt sind alle wichtigen Ereignisse, die in engem Zusammenhang mit der LEADER-Regionalentwicklung der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ stehen. Überregionale Veranstaltungen auf Programm-Ebene (z.B. PFEIL-/KLARA-Begleitausschuss) und lokal begrenzte Informationsveranstaltungen (z.B. kommunale Ausschüsse) sind nicht tabellarisch verzeichnet.

Die **Evaluierung der Strategieumsetzung** kann im ersten Jahr einer Förderperiode aufgrund noch ausstehender Ergebnisse auf der operativen Ebene nicht vorgenommen worden. Maßgeblich für den Beitrag einzelner Förderprojekte zur Gesamtstrategie auch im globalen Zusammenhang sind die **Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen bzw. Sustainable Development Goals (SDGs) der UN**. In der Weiterentwicklung des REK der LAG „Wesermarsch in Bewegung“ wurde für die Förderperiode 2023-2027 die Zielerreichung von Projekten direkt den 17 SDGs zugeordnet. Die Evaluierung zur Zielerreichung beginnt, sobald die ersten LEADER-Projekte fertiggestellt sein werden. Ebenso kann frühestens ab dem Jahr 2024 geprüft werden, ob Projekte aus anderen Förderprogrammen, Konzepten und Strategien der nachhaltigen Regionalentwicklung (z.B. Zukunftsregionen, Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds) zu den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes der LEADER-Region „Wesermarsch in Bewegung“ beitragen, sofern diese ebenfalls von den EU-Förderperioden abhängig sind.

In der Evaluierungsbefragung der LAG-Mitglieder und Projektfachberater\*innen zur letzten LAG-Sitzung im Dezember 2023 bezog sich die finale Frage auf den **Nutzen des LEADER-Programmes für die Wesermarsch** insgesamt. Im Durchschnitt liegt die Einschätzung aller Befragten bei **1,4 im Schulnotensystem**, wobei in zwei Drittel (66,6 %) der Fragebögen die höchste Kategorie „sehr hoch“ gewählt wurde. Die mit **Abstand schlechteste Bewertung** steht im Zusammenhang mit den **bürokratischen Anforderungen**. Deren Angemessenheit wird im Schnitt bei **Note 4,2** gesehen, wobei die Note 3 die bestmögliche Einzelnote ist. Der oft beschworene und gewünschte Bürokratieabbau findet in der Wahrnehmung der Betroffenen nicht statt (Bewertungen in der vorherigen Förderperiode: 4,2 (2016), 4,1 (2019), 4,0 (2022)). Einige Erleichterungen wie pauschalisierte Abrechnungen wurden in 2023 real nur auf Ebene der Sach- und Personalkosten des Regionalmanagements wirksam, und weitere kleinere **Verbesserungsbemühungen wurden durch komplexere Anforderungen an anderer Stelle (z. B. Dokumentation zum Interessenkonflikt) unterlaufen**.

**Arbeitserleichterungen** für Bewilligungsbehörden, Regionalmanagements und Projektantragsteller wurden durch die von der Landesverwaltung angekündigte **Online-Antragstellung** für die Anträge auf Zuwendung an das ArL **erhofft**. Diese wurde jedoch bis Jahresende 2023 noch nicht umgesetzt.

Weitere Informationen zu vormaligen Evaluierungen unter:

**[www.wesermarsch-in-bewegung.de](http://www.wesermarsch-in-bewegung.de)**

## Danksagung

**Das Regionalmanagement und die Lokale Aktionsgruppe  
„Wesermarsch in Bewegung“ danken allen Personen, Organisationen und Institutionen,  
die mit ihrem Wissen, ihrer Zeit, ihrem Geld und ihrem Engagement  
zur bisherigen Umsetzung  
einer nachhaltigen partizipativen Regionalentwicklung  
in der Wesermarsch beigetragen haben!**

